



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie • 11019 Berlin

nur per Email:

TEL.-ZENTRALE +49 30 18615 0
FAX +49 30 18615 7010
INTERNET www.bmwi.de

BEARBEITET VON [REDACTED]
TEL [REDACTED]
FAX [REDACTED]
E-MAIL Buero-IB3GZ@bmwi.bund.de
AZ IB3GZ-36200#002
DATUM Berlin, 10. Juli 2020

BETREFF Zugang zu Umweltinformationen nach dem Umweltinformationsgesetz (UIG)

HIER Zwischennachricht

BEZUG Ihr Antrag vom 1. Juli 2020

Sehr geehrte(r) [REDACTED]

mit Antrag vom 1. Juli 2020 beantragten Sie Zugang zu amtlichen Informationen über den Dialogprozess „Gas 2030“ sowie die Nationale Wasserstoffstrategie. Hiesigen Erachtens handelt sich um Umweltinformationen im Sinne des § 2 Abs. 3 Umweltinformationsgesetz (UIG). Sie baten darum, Ihnen mitzuteilen, wenn die Informationserteilung entgegen Ihrer Einschätzung gebührenpflichtig ist. Die Bearbeitung Ihres Antrags ist mit einem deutlich höheren Verwaltungsaufwand verbunden, wofür entsprechende Gebühren nach § 12 Abs. 1 UIG in Verbindung mit Anlage 1, Teil A, Nr. 2.2 der Verordnung über Gebühren und Auslagen für individuell zurechenbare öffentliche Leistungen der informationspflichtigen Stellen beim Vollzug des Umweltinformationsgesetzes mit einem Gebührenrahmen bis 500 Euro in Rechnung gestellt werden müssen. Die genaue Höhe der Gebühr richtet sich maßgeblich nach dem konkreten Verwaltungsaufwand, der zu diesem Zeitpunkt nicht abschließend mitgeteilt werden kann. Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie Ihren Antrag trotz anfallender Gebühren und Auslagen aufrechterhalten möchten.

Nach erster Durchsicht Ihres Antrages handelt es sich bei den begehrten Informationen zudem um solche, die neben personenbezogenen Daten möglicherweise Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse enthalten. Das UIG sieht die Durchführung von Drittbeteiligungsverfahren vor, sofern diese Daten offengelegt werden sollen (§ 9 UIG). Der Verwaltungsaufwand und folglich der Zeitbedarf reduzieren sich voraussichtlich, wenn Sie mit der Schwärzung der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse einverstanden sind. Bitte teilen Sie daher mit, ob Sie mit der Schwärzung sämtlicher Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse einverstanden sind oder ob Sie die Durchführung eines Drittbeteiligungsverfahrens wünschen.

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34 - 37
10115 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG U6 Naturkundemuseum
S-Bahn Berlin Hauptbahnhof
Tram Invalidenpark

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im BMWi können Sie der Datenschutzerklärung auf www.bmwi.de/Datenschutzerklärung entnehmen.

Bis zu Ihrer Rückmeldung setze ich die Bearbeitung Ihres Antrags aus.

Ihre Anfrage bezieht sich unter anderem auf alle Daten und Dokumente im Zusammenhang mit dem „Dialogprozess Gas 2030“ sowie sämtliche Daten und Dokumente der Korrespondenz zwischen Mitarbeitern des BMWi und Behördenexternen bezüglich der Nationalen Wasserstoffstrategie seit Januar 2018. Für die Bearbeitung Ihres Antrags wird daher nicht nur die Durchsicht umfangreicher Aktenbestände, sondern voraussichtlich auch eine Beteiligung weiterer Arbeitseinheiten des Hauses erforderlich sein. Um die Bearbeitung beschleunigen und ggf. auch den Gebührenrahmen begrenzen zu können, wäre eine Eingrenzung des Antrags hilfreich, beispielsweise im Hinblick auf den Mitarbeiterkreis des BMWi, zu deren Korrespondenz und Treffen Informationen begehrt werden. Sollte Ihrerseits keine Eingrenzung erfolgen wollen, weise ich bereits jetzt darauf hin, dass sich die Monatsfrist zur Beantwortung der Anfrage nicht einhalten lassen wird.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

